



Европейски парламент Parlamento Europeo Evropský parlament Europa-Parlamentet Europäisches Parlament
Euroopa Parlament Ευρωπαϊκό Κοινοβούλιο European Parliament Parlement européen Parlaimint na hEorpa
Europski parlament Parlamento europeo Eiropas Parlaments Europos Parlamentas Európai Parlament
Parlament Ewropew Europees Parlement Parlament Europejski Parlamento Europeu Parlamentul European
Európsky parlament Evropski parlament Euroopan parlamentti Europaparlamentet

Dr. Andreas Schwab

MITGLIED DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

24.10.2019

Pressemitteilung 15 – 2019

Andreas Schwab (EVP/CDU)

Keine falschen Anreize für Schlepper im Mittelmeer setzen

„Menschen in Seenot zu retten ist unsere rechtliche und humanitäre Verpflichtung. Daran gibt es keinen Zweifel. Unser oberstes Ziel muss es aber sein, Menschen davon abzuhalten, sich auf die gefährliche und im schlimmsten Fall tödliche Flucht zu begeben. Es ist bedauerlich, dass sich das Europaparlament nicht auf eine gemeinsame Linie einigen konnte. Für uns ist klar: Wir wollten keine Vorlage schaffen, die Schmugglern und Menschenhändlern in die Hände spielt und dieses zynische Geschäftsmodell mittelbar fördert, anstatt es zu bekämpfen.

Fluchtursachen entstehen nicht auf See, sondern an Land. Deswegen brauchen wir den Schulterchluss aller Anrainer, damit mit der Unterstützung der EU, Flüchtlinge auch nach Nordafrika zurückkehren können. Wir brauchen ein auf internationalem und europäischem Recht basierendes Verfahren zur Seenotrettung, an das sich alle Akteure halten. Daneben müssen wir unsere Gespräche mit den Herkunfts- und Transitstaaten intensivieren. Sowohl Bleibeperspektiven für die Menschen vor Ort, als auch der gemeinsame Kampf gegen organisierte Kriminalität müssen dabei im Vordergrund stehen.“

Für weitere Informationen:

Dr. Andreas Schwab MdEP, Tel. +32 228 47938